

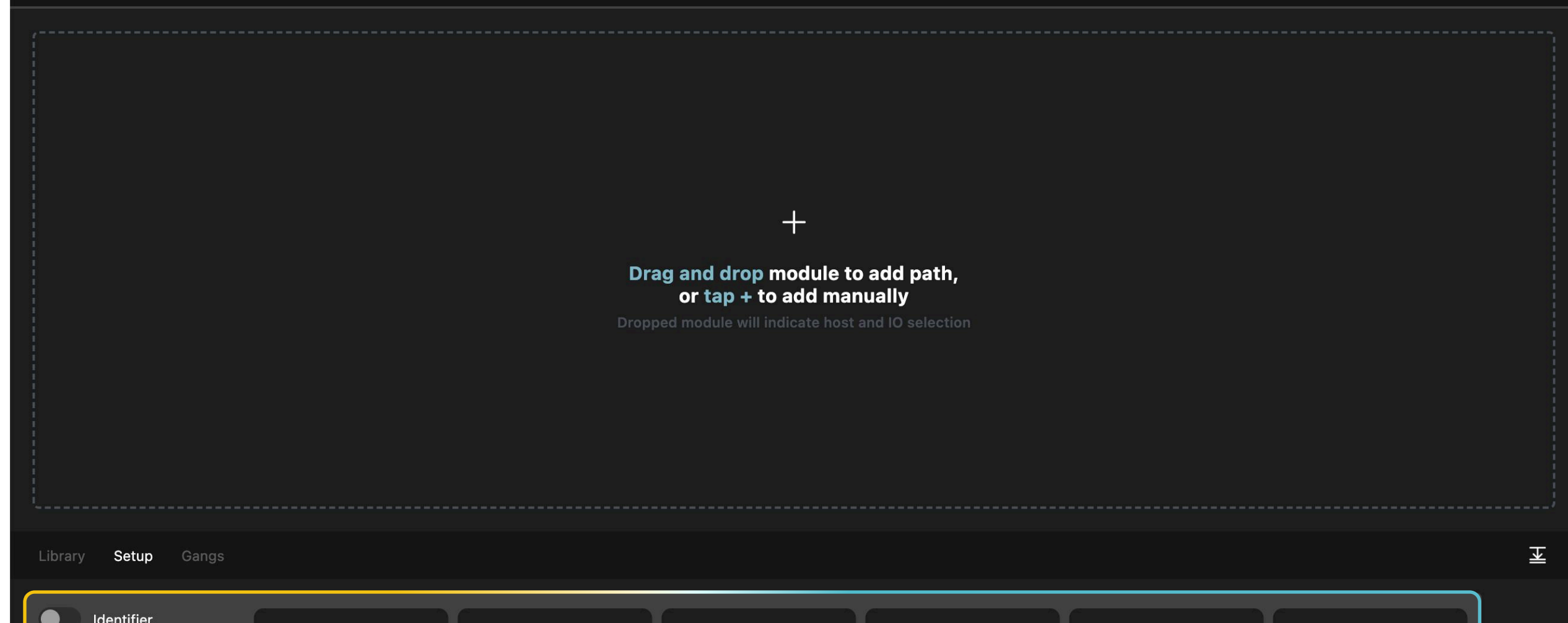
SEPIA Schnellstartanleitung

L6-Host anschließen

IEC-Netzabel anschließen und Gerät einschalten. Die Initialisierung dauert ca. 1 Minute; dabei sind mehrere Relais-Klicks hörbar.

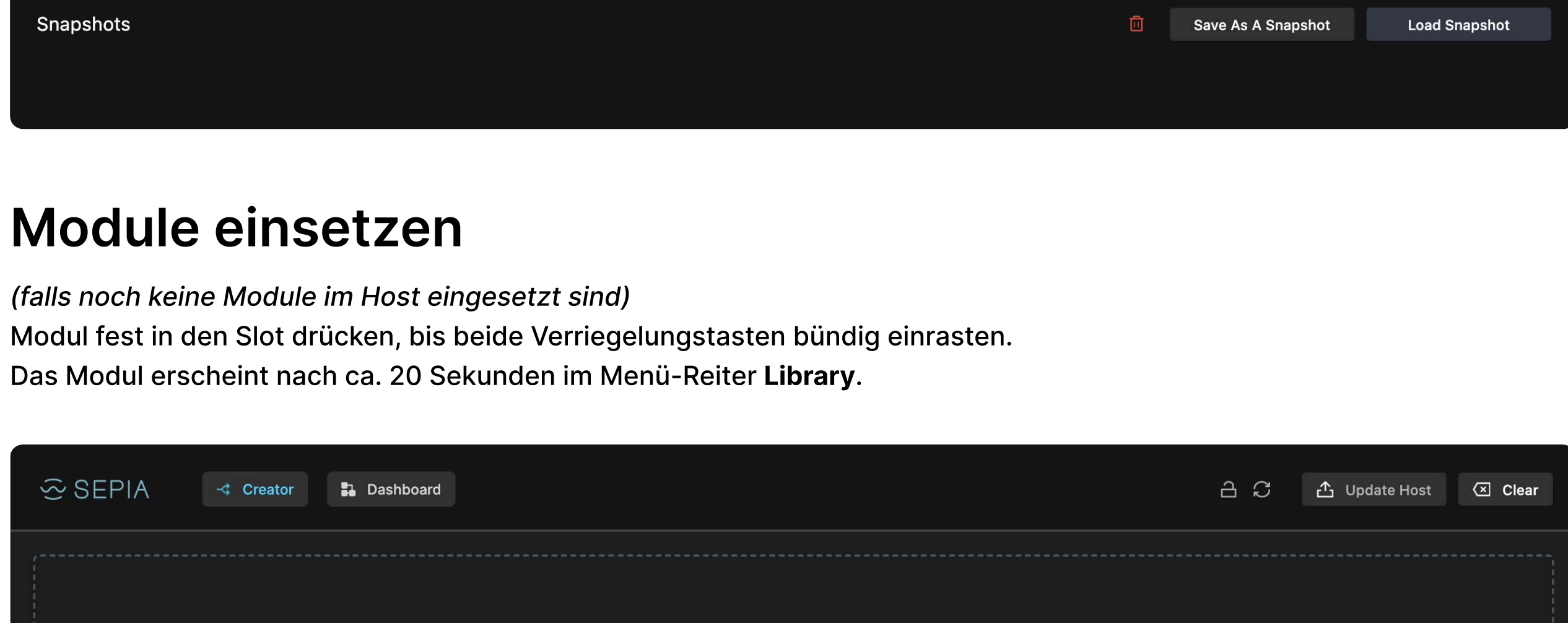
Netzwerkeinrichtung

Den Host über Ethernet (Cat5) mit dem Netzwerk oder Computer verbinden.
SEPIA Client/Plugin (SEPIA control App) starten — der L6-Host erscheint im Menü-Reiter **Setup**.



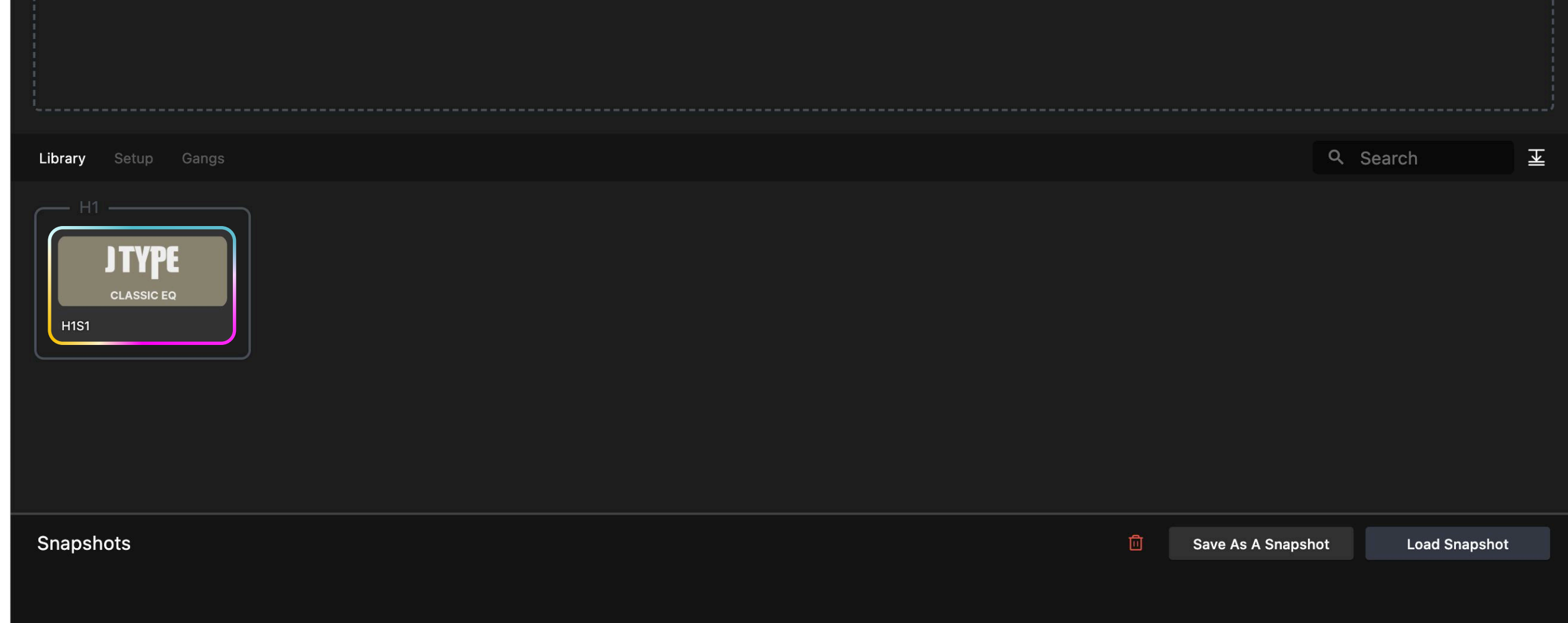
Module einsetzen

(falls noch keine Module im Host eingesetzt sind)
Modul fest in den Slot drücken, bis beide Verriegelungstasten bündig einrasten.
Das Modul erscheint nach ca. 20 Sekunden im Menü-Reiter **Library**.



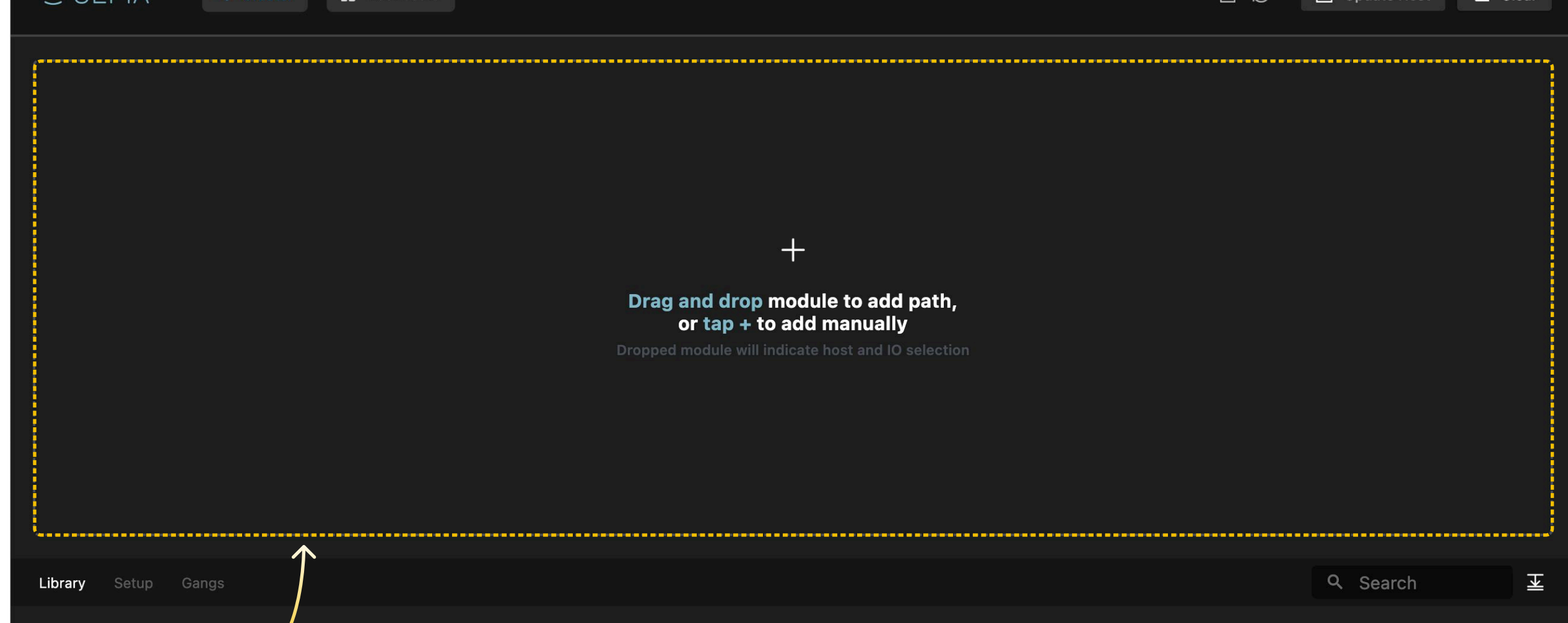
Signalpfade erstellen

Module in **Creator** ziehen — der Signalpfad wird automatisch erstellt.



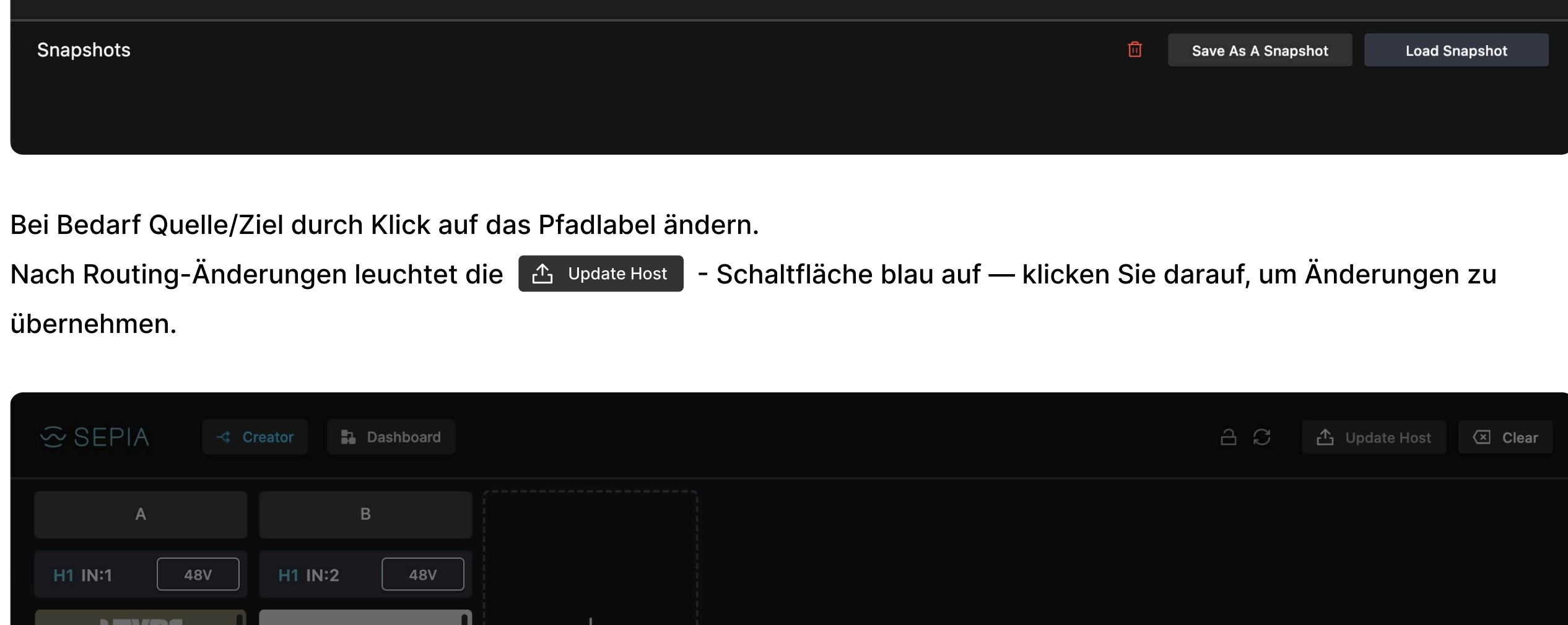
Bei Bedarf Quelle/Ziel durch Klick auf das Pfadlabel ändern.

Nach Routing-Änderungen leuchtet die **Update Host** - Schaltfläche blau auf — klicken Sie darauf, um Änderungen zu übernehmen.



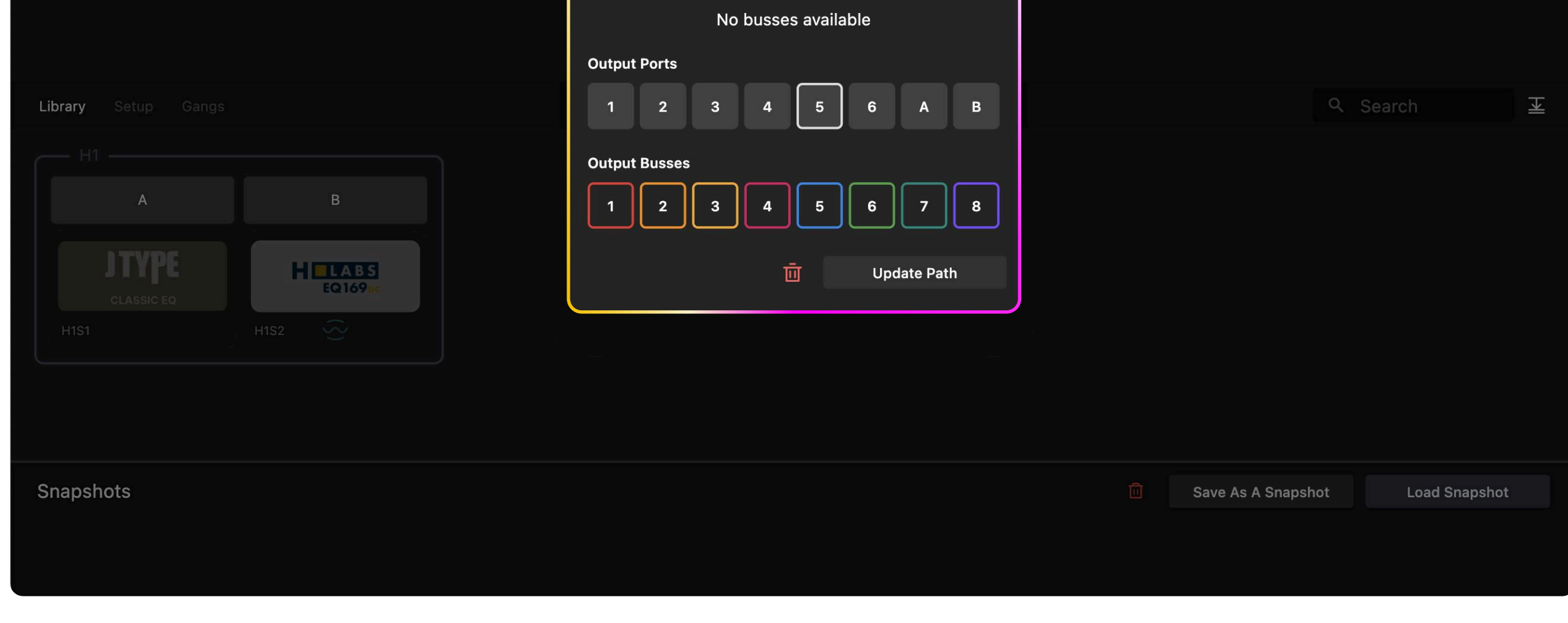
Verfügbare Ein-/Ausgänge

- 6 XLR-Eingänge (direkt auf Slots 1-6 geroutet, nicht veränderbar)
- 2 frei zuweisbare TRS-Aux-Eingänge
- A1 Analog-Optionskarte: 8 frei zuweisbare Analogausgänge
- N1 Dante/AVB-Optionskarte: 8 frei zuweisbare digitale Ein- und Ausgänge
- Mehrere interne Busse



Dashboard-Ansicht

- Ermöglicht die Kontrolle der gesamten Signalkette.
- Globale Pegelanzeige
- Signalketten per Drag-and-Drop \equiv neu anordnen, ohne das Routing zu verändern.
- Anzeigengröße oben rechts wählbar [S] [M] [L] [XL]
- Bestimmte Signalpfade durch Aufklappen in den Vordergrund holen \equiv



Moduleinstellungen anpassen

Einstellungen über den Signalpfad im **Dashboard** oder per Klick auf das Modul im **Creator** öffnen.

Module müssen sich in einem Signalpfad befinden, damit Audio übertragen wird.

Parameteränderungen wirken sich sofort aus.

Nach Routing-Änderungen muss jedoch immer **Update Host** ausgeführt werden.

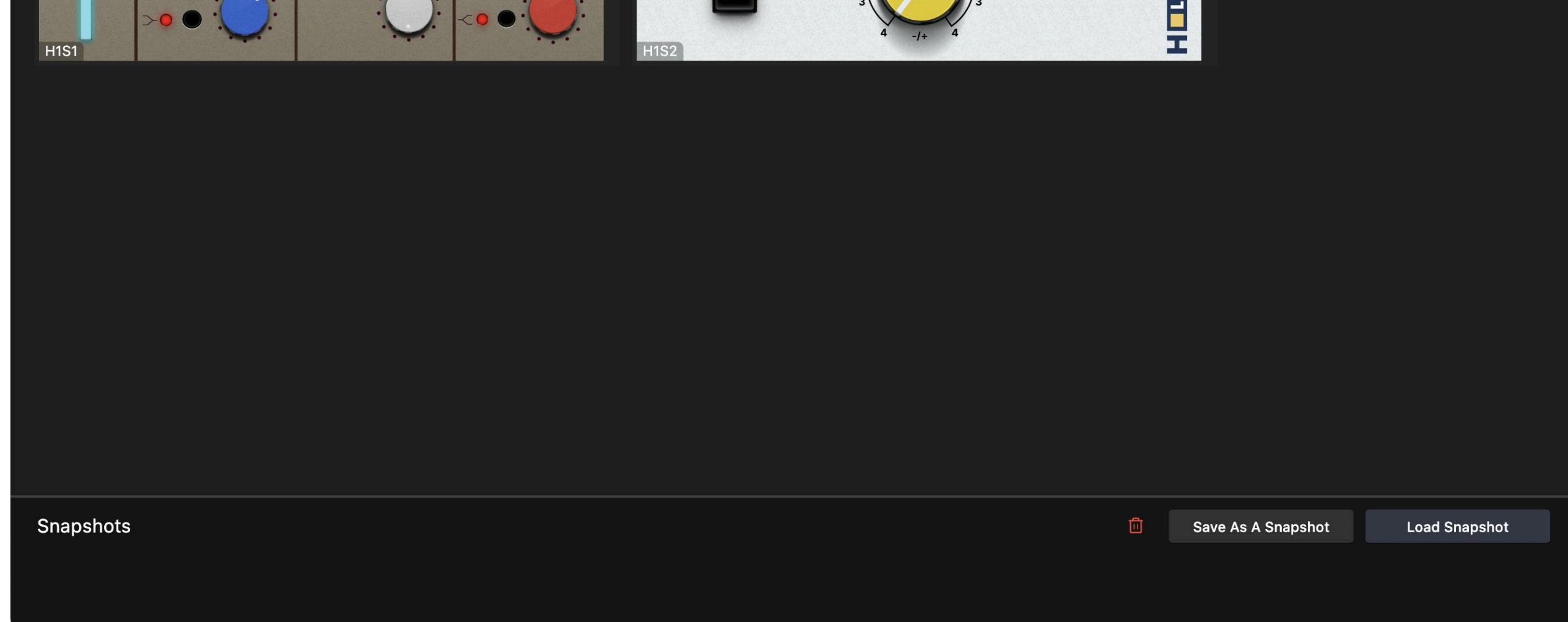


Setups speichern & abrufen (Snapshots)

Speichern mit **Save As A Snapshot**, Abruf durch Klick auf den Snapshot-Namen.

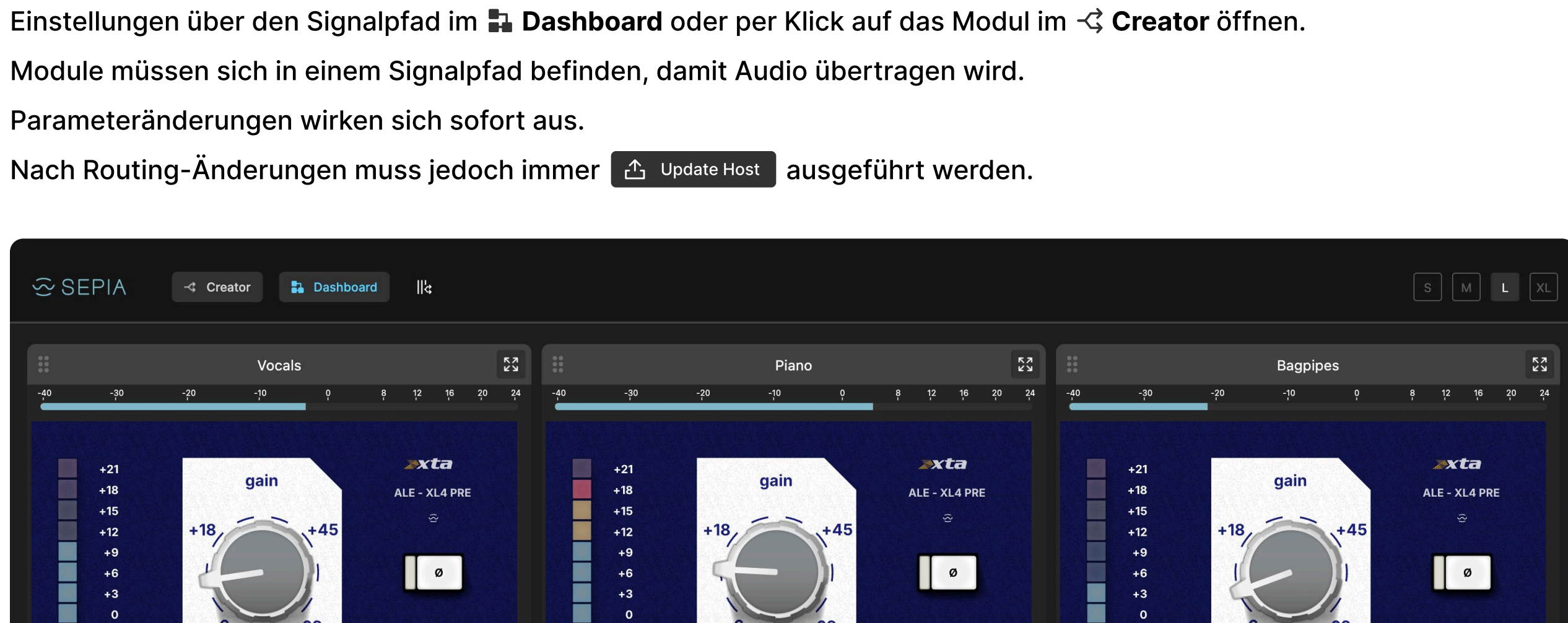
Vorhandene Snapshots laden mit **Load Snapshot**.

Snapshots speichern nur, wenn diese Module in der **Library** vorhanden sind.



Gangs erstellen

Identische Module können im Menü-Reiter **Gang** gekoppelt werden.



Für die Audiübertragung benötigt SEPIA weder Client-Software noch Controller oder Netzwerk — nur für Änderungen.

Beim Neustart stellt das System die letzten Einstellungen wieder her, sofern sich die Modulconfiguration nicht geändert hat.

Die Wiederherstellung erfolgt ca. 30 Sekunden nach dem Startvorgang.